Blues trifft auf German Coolness: Sparkassen GRAND JAM mit The Bluesanovas

The Bluesanovas. Foto: Nico Dreier

Der Sparkassen GRAND JAM schließt mit einem letzten großartigen Act am 02.04.2025 um 20.00 Uhr die beliebte Konzertreihe für die Saison 2024/2025 mit der Band „The Bluesanovas“ im Thorheim ab.

The Bluesanovas sind „auf dem besten Wege, in die Elite der europäischen Bluesszenen vorzustoßen“. Das sagte der Musikjournalist Marco Piazzalonga von *JAZZ’N MORE* – und Bergkamen erhält nun die Chance sich davon erneut zu überzeugen. In Memphis, USA, die Wiege des Blues, produzierte die Band bereits zwei Alben und eine EP. Mit den echten amerikanischen Blues Eindrücken und Deutschland im Herzen, produziert die Band Musik die großartig, echt und elektrisierend ist. Die „Made in Germany“ Bluesanovas sind

mittlerweile ein echter Geheimtipp. Bei ihren Auftritten in ganz Deutschland halten sie nun auch endlich im Bergkamener Thorheim an.
Drei Mal mit dem „German Blues Award“ ausgezeichnet, bietet dieser Act des GRAND JAM einen taktvollen und lässigen Abend für alle, die sich von ausgezeichnetem Blues überzeugen – und den Körper mitwippen – lassen wollen. Denn: wahrlich fantastische Musik geht durch Mark und Bein.

Website:
https://thebluesanovas.de/?srsltid=AfmBOoqNPV916H5BW51LD9zBtnLlR9gIwJfbWVXLYhEo4Q75UhOdvDVT

Facebook: https://www.facebook.com/bluesanovas/?locale=de_DE

YouTube:
https://www.youtube.com/channel/UC2Tyq-zgvNBd2OLGwkmryNA

Besetzung:

Filipe Henrique – Gitarre

Fabian Rosmaity – Basssaxophon

Nico Dreier – Keyboard

Philipp Dreier – Schlagzeug

Till Seidel – Frontmann

Mi. 02.04.2025 / 20.00 Uhr
Sparkassen GRAND JAM

The Bluesanovas
Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 BergkamenKarten und weitere Infos unter: tickets.bergkamen.de oder 02307/965-464

IG BCE Weddinghofen hört Bericht über die Stadtentwicklung

Am Freitag, den 28. März findet um 18.00 Uhr in der Gaststätte ‘‘Kuhbachstuben‘‘ die Mitglieder- und Jahreshauptversammlung der IG BCE OG Weddinghofen statt.

Neben den Berichten des Vorsitzenden Mario Unger und des Hauptkassierers Horst Wolgast, wird der Bürgermeister der Stadt Bergkamen, Bernd Schäfer, erwartet, der über die Stadtentwicklung in Bergkamen berichten wird. Des Weiteren wird Mario Unger einen Bericht von der IG BCE Bezirksdelegiertenkonferenz mit weitreichenden Entscheidungen geben.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Imbiss gereicht.

Reparaturarbeiten nach Rohrschaden in der Heinrichstraße: Umleitung ist eingerichtet

Am gestrigen Dienstag (25.03.) ist ein leichter Wasseraustritt in der Heinrichstraße in Bergkamen gemeldet worden. Die

zuständige Gelsenwasser AG hat nach Sichtung vor Ort entschieden, dass keine sofortige Sperrung notwendig ist und die Reparaturarbeiten inklusive Unterbrechung der Wasserversorgung mit Vorlauf für den heutigen Tag eingeplant. Somit konnten rund 95 betroffene Haushalte vorab per Wurfzettel informiert werden und sich für den Zeitraum Mittwochmorgen bis ca. 14 Uhr bedarfsgerecht mit Wasser eindecken.

Die Schadensstelle an einer 160 mm PE-Leitung befindet sich in Höhe des Kreisverkehres Heinrichstraße/Zehntacker/Nordfeldstraße. Die Reparaturarbeiten sorgen dafür, dass der Kreisverkehr teilweise gesperrt werden muss. Eine Umleitung sowie eine Ampelanlage sind eingerichtet. Autofahrer, die vom Kreisverkehr Heinrichstraße/Im Breil in die Heinrichstraße einbiegen wollen, werden über die Landwehrstraße und Werner Straße umgeleitet. Anlieger aus den Siedlungen Maiweg, Ährenweg und Zehntacker werden ebenfalls über die Landwehrstraße geleitet. Die Sperrung des Kreisverkehres ist bis Donnerstagmittag geplant. Die Gelsenwasser AG sowie die GSW danken für das Verständnis.

Erfolgreiches Wettkampf-Wochenende für die Wasserfreunde aus Bergkamen

Die 1. Mannschaft trat beim Bayercup 2025 in Wuppertal an.

Die 1. Mannschaft der Wasserfreunde TuRa Bergkamen startete am 22. und 23. März 2025 beim Bayercup 2025 in Wuppertal. Auf zehn 50m-Bahnen kämpften sieben Schwimmer:innen bei insgesamt 39 Starts um die begehrten Podiumsplätze. Trotz starker Konkurrenz konnten die TuRaner bei über 65% aller Starts neue persönliche Bestzeiten aufstellen.

Besonders erfolgreich waren: Emma Gramse (Jg. 2013): 1x Gold (50m Brust), 1x Silber (200m Brust), 1x Bronze (100m Brust), Sarah Großpietsch (Jg. 2013): 2x Silber (200m Rücken, 200m Freistil), 1x Bronze (50m Rücken) und Mira Juds (Jg. 2007): 1x Bronze (200m Rücken). Aber auch Lia Schröder, Liva Yüksekogul (beide Jg. 2012), Mila Fee Krause und Nevio Altemeier (beide Jg. 2011) überzeugten mit tollen neuen Bestzeiten.

Das Trainerteam zeigte sich hochzufrieden mit der Leistungssteigerung der Schwimmer:innen. Besonders die erfolgreiche Umsetzung der Trainingsinhalte und die deutlichen Bestzeiten bestätigten das zielgerichtete Training. Um weiterhin Höchstleistungen zu erreichen, soll nun noch weiter an technischen Feinheiten gearbeitet werden.

Die die 2. Mannschaft der Wasserfreunde schamm beim 6. Internationalen MAXIMARE Swim Cup in Hamm.

Parallel dazu war die 2. Mannschaft der Wasserfreunde beim 6. Internationalen MAXIMARE Swim Cup in Hamm am Start. Bei 21 Rennen erkämpfte sich der Nachwuchs 2x Gold, 3x Silber und 2x Bronze sowie zahlreiche neue Bestzeiten. Herausragende Leistungen zeigten: Mila Murray (Jg. 2016): 2x Gold (100m Brust, 100m Rücken), 2x Silber (50m Brust, 50m Rücken), Elisa Yüksekogul (Jg. 2015): 1x Bronze (200m Rücken), Lasse Treinies (Jg. 2017): 1x Silber (50m Brust) und Mila Ellerkmann (Jg. 2015): 1x Bronze (100m Rücken). Besonders erfreulich: Mila Ellerkmann erreichte über 100m Rücken und Elisa Yüksekogul über 200m Rücken die Pflichtzeiten für die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften Ende Mai. Carlotta Treinies, Johanna Donsbach (beide Jg. 2015) und Laura Szczecinski (Jg. 2017) sammelten wertvolle Erfahrungen auf der Langbahn und erzielten ebenfalls gute Zeiten.

Auch die Trainerin der jungen Schwimmer:innen zieht eine positive Bilanz des Wochenendes. Besonders die zahlreichen neuen Bestzeiten bestätigen die erfolgreiche Trainingsarbeit.

Nun blicken die Wasserfreunde auf das kommende Wochenende, an

dem sie die 48. Meisterschaften des Kreises Unna ausrichten. Auch hier werden wieder spannende Wettkämpfe erwartet.

Naturnahe Gartengestaltung

Ein Garten ist weit mehr als eine grüne Oase – er kann ein lebendiges Zuhause für Mensch, Pflanze und Tier sein! Doch wie gestaltet man ihn so, dass er nicht nur schön aussieht, sondern auch der Natur etwas zurückgibt?

Am Mittwoch, den 09. April, gibt Gartenexperte Karsten Banscherus in der Ökologiestation wertvolle Einblicke in die Kunst der naturnahen Gartengestaltung. Von Trockenmauern über Kräuterspiralen bis hin zu Wasserspielen und Teichen – anhand der vorhandenen Elemente vor Ort zeigt er praxisnah, wie ein Garten zum ökologischen Hotspot wird. Dabei geht es nicht nur um die Wahl der richtigen Materialien, sondern auch um die Bedürfnisse der vielen kleinen Bewohner, die in einem natürlichen Garten ein Zuhause finden.

Der Vortrag, der von 19.00 bis 21.00 Uhr stattfindet, führt Schritt für Schritt durch den gesamten Gestaltungsprozess – von den ersten Erdarbeiten bis zur richtigen Bepflanzung. Eine großartige Gelegenheit für alle, die ihren Garten nachhaltig und artenfreundlich umgestalten möchten!

Anmeldung: bis zum 02. April unter 02389-98 09 11 beim Umweltzentrum Westfalen.
Weitere Informationen: **www.banscherus.de**

Bergkamener Vereinsvertretertreffen nun auch in Mitte und Overberge

Die Vereinsvertretertreffen in den Ortsteilen Oberaden und Weddinghofen haben Anfang März stattgefunden und waren bestens besucht. In Kürze folgen die Treffen in den Ortsteilen Heil und Rünthe.

Die ursprünglich abgesagten Sitzungen in den Ortsteilen Mitte und Overberge finden auf Wunsch des Bürgermeisters Bernd Schäfer nun doch statt – diese sind bereits terminiert und die Einladungen verschickt. Referent an beiden Tagen ist ebenfalls Bernd Schäfer.

Hier nochmal die anstehenden Termine in der Übersicht:

Heil: Mittwoch, 26. März 2025, 19.30 Uhr, Vereinsheim Heil

Rünthe: Donnerstag, 3. April 2025, 19.00 Uhr, „Bürgertreff Rünthe“ (Kanalstraße 4)

Mitte: Dienstag, 8. April 2025, 19.00 Uhr, Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“

Overberge: Mittwoch, 9. April 2025, 18.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Overberge

---

„Gemeinsam Bergkamen

gestalten“ – CDU startet Bürgerbeteiligung

Beim traditionellen Frühlingsempfang der CDU Bergkamen am Sonntag, dem 23. März 2025, gab der Vorsitzende Marco Morten Pufke den Startschuss für die Bürgerbeteiligung „Ihre Wünsche für Bergkamen“ der Christdemokraten. Unter dem Motto „Gemeinsam. Bergkamen. Gestalten.“ lädt die CDU alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, ihre Ideen, Anregungen und Wünsche für die Entwicklung ihrer Heimatstadt einzubringen. Die Ergebnisse werden in die Beratungen für das kommende Kommunalwahlprogramm der CDU Bergkamen einfließen.

Ab sofort haben Interessierte die Möglichkeit, ihre Vorschläge unkompliziert online auf der eigens dafür eingerichteten Webseite www.cdu-bergkamen.de/gemeinsam-gestalten oder auf klassischem Wege per Postkarte mitzuteilen.

„Die Anliegen der Menschen in unserer Stadt stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir möchten erfahren, was die Bürgerinnen und Bürger bewegt, welche Aspekte in Bergkamen besonders geschätzt werden und in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht. Jede Anregung ist wertvoll, denn nur gemeinsam können wir Bergkamen lebenswerter und attraktiver gestalten“, betonte Marco Morten Pufke bei der Vorstellung der Kampagne.

Die CDU ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, sich aktiv einzubringen und so gemeinsam die Zukunft ihrer Heimatstadt Bergkamen mitzugestalten.

Weitere Informationen zur Kampagne finden Sie online unter:

Vortrag in der Ökologiestation: Heizen im Bestandsbau – Wege zur effizienten Wärmeversorgung

Ökonomie und Ökologie ist kein Wiederspruch. In Zeiten intensiver und oft emotionsgeladener Diskussionen um Energiekosten, Klimaschutz und die zukünftige Wärmeversorgung, suchen viele Hausbesitzer nach Orientierung und verlässlichen Informationen – genau hier setzt der Vortrag am 07. April in der Ökologiestation an.

Aufgezeigt wird auch, welchen Beitrag eine Umstellung der Heizung zur CO2 Minderung und damit zum Klimaschutz beiträgt. Ab 18:00 Uhr wird Referent Ferdinand Dillkötter, Verfahrenstechniker und unabhängiger Experte, einen umfassenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Möglichkeiten zum Thema „Heizen im Bestandsbau“ geben.

Kaum ein Hausbesitzer findet sich zurecht unter den rechtlichen Rahmenbedingungen wie das Gebäude-Energiegesetz (GEG), das Wärmeplanungsgesetz (WPG) mit der kommunalen Wärmeplanung, die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)sowie das Solarpaket I der Bundesregierung und die EU-

Gebäuderichtlinie (EPBD).

Dillkötter wird zeigen, welche Heizungsarten sich seit dem 1. Januar 2024 anbieten und welche Rahmenbedingungen für die jeweilige Technologie sprechen.

Ein besonderer Schwerpunkt des Vortrags liegt auf dem Thema Wärmepumpen. Hierbei wird Dillkötter intensiv darauf eingehen, wie diese Technologie funktioniert, was beim Einbau im Bestandsbau beachtet werden muss und welche wirtschaftlichen Auswirkungen sie hat. Er wird unter anderem auf Aspekte wie die Jahresarbeitszahl, Wärmespeicher, Kältemittel, Wärmequellen und die Vorlauftemperatur eingehen. Zusätzlich wird erläutert, wie eine Photovoltaikanlage (PV-Anlage) die Wirtschaftlichkeit einer Wärmepumpe beeinflusst und wie diese ausgelegt werden sollte.

Anhand seines eigenen Hauses – ein 44 Jahre alter Bestandsbau, der von einer Gasheizung auf eine Wärmepumpe umgestellt wurde – wird Dillkötter konkrete Zahlen aus der Praxis präsentieren, um die Effizienz und Wirtschaftlichkeit dieser Technologie zu veranschaulichen.

Auch ein optimierter Sanierungsplan wird berechnet, der darlegt, welche Sanierungsmaßnahmen sich am schnellsten amortisieren und in welcher Reihenfolge sie sinnvoll sind.

Selbstverständlich erhalten sie die Gelegenheit Fragen zu stellen, die der Referent gerne beantwortet.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter 02389 980911 oder per Mail an sandrine.seth@uwz-westfalen.de

Standesamt der Stadt Bergkamen am Mittoch, 26. März 2025 geschlossen

Auf Grund einer Fortbildung bleibt das Standesamt der Stadt Bergkamen am Mittoch, 26. März 2025 geschlossen.

Ab Sonnerstag, 27.03.2025 ist das Standesamt wieder wie gewohnt für Sie da.

Stadt Bergkamen vergibt erstmals Heimat-Preis: 5.000 Euro für engagierte Projekte

Die Stadt Bergkamen vergibt in diesem Jahr zum ersten Mal den Heimat-Preis NRW. Dieser ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert und wird an Projekte vergeben, die sich in besonderer Weise um die Gestaltung von „Heimat“ in Bergkamen verdient gemacht haben. Vorschläge können Vereine, Personen und Initiativen aus den Bereichen Kultur, Soziales, Interkulturelles, Geschichte, Sport, Brauchtum, Heimatpflege, Umwelt und Natur einreichen. Bewerbungsschluss ist der 30.4.2025.

„Tragen Sie mit Ihren Vorschlägen dazu bei, unsere Heimat zu stärken und zu einem noch lebenswerteren Ort zu machen“, ruft

Bürgermeister Bernd Schäfer zur Beteiligung am Heimat-Preis NRW auf. „Schlagen Sie daher Menschen oder Projekte vor, die sich in besonderer Weise für unsere Gemeinschaft einsetzen. Lassen Sie uns gemeinsam ‚Danke' sagen und die wertvolle Arbeit dieser Menschen sichtbar machen."

Vorschlagsberechtigt sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Bergkamen sowie Vereine und Institutionen, die ihren Sitz in Bergkamen haben. Das Formular zur Bewerbung steht auf der städtischen Webseite zum Herunterladen bereit. Über die Vergabe des Heimat-Preises entscheidet anschließend eine Jury. Insgesamt werden drei Preise vergeben:

1. Platz: 2.500 Euro
2. Platz: 1.500 Euro
3. Platz: 1.000 Euro

Für Rückfragen steht das Bürgermeisterbüro der Stadt Bergkamen telefonisch unter 02307/965-192 oder per E-Mail an m.faulstich@bergkamen.de zur Verfügung.

Neue Trikots für die Schulmannschaft der Willy-Brandt-Gesamtschule

Foto: I. Mitat

Die Willy-Brandt-Gesamtschule sagt DANKE!

Die Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen möchte sich herzlich bei der Firma Krankenfahrten an der Lippe für das großzügige Sponsoring von Trikots für die Schulmannschaft bedanken. Die Kinder sind überglücklich und hochmotiviert, ihre Wettkämpfe mit den neuen Trikots einheitlich anzutreten. Es ist eine tolle Geste, dass das Unternehmen die Schulmannschaft unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zu Förderung des Sports an der Gesamtschule leistet.

Die Willy-Brandt-Gesamtschule ist sehr dankbar und freut sich auf eine weiterhin gute Partnerschaft!